

Die fraktionsbildenden Parteien bei JuP



Die Bewahrungspartei steht für Sicherheit, Verlässlichkeit und das Vertrauen in gesellschaftliche Lösungen. Sie betont die Bedeutung von Religion, Familie und Heimat als stabile Grundlagen des Zusammenhalts. Wirtschaftlich setzt sie auf den Mittelstand und auf traditionelle Werte, die Orientierung und Maß geben. Außenpolitisch bekennt sie sich zu Kontinuität, Stabilität und verlässlicher internationaler Einbindung.



Die Gerechtigkeitspartei macht soziale Gerechtigkeit zu ihrem zentralen Anliegen. Sie setzt sich für eine Politik ein, die alle gesellschaftlichen Schichten einbezieht und niemanden zurücklässt. Der Staat, so ihr Grundverständnis, muss für alle da sein – durch Chancengleichheit, sozialen Ausgleich und faire Regeln in Wirtschaft und Gesellschaft. International steht sie für Diplomatie, friedliche Konfliktlösung und solidarische Verantwortung in der Welt.



Die Partei für Engagement und Verantwortung verbindet individuelle Freiheit mit gesellschaftlicher Verantwortung. Sie fördert bürgerschaftliches Engagement, persönliche Entwicklung und nachhaltiges Handeln in allen Bereichen. Ihre Politik gründet auf liberalen Grundrechten, Solidarität und der Achtung der Menschenrechte. Sie versteht sich als Bewegung, die Verantwortung als Kern demokratischer Kultur begreift.

„Jugend und Parlament“ soll als möglichst einfaches Modell die wesentlichen Charakteristika des Parlamentarismus abbilden: die Gegenüberstellung von Regierung und Opposition, die Bildung von Koalitionen und – bei entsprechenden Themen – die erschwerte Mehrheitsbildung bei Verfassungsänderungen.

Das Modell ist bewusst einfach gehalten, um eine Veranstaltung dieser Größe einerseits effizient umsetzen und andererseits die Teilnehmenden bis in die Arbeitsstrukturen des Bundestages – mit Landesgruppen und Ausschüssen – gleichmäßig gut betreuen und begleiten zu können.

Die dabei gebildeten drei Fraktionen orientieren sich an den großen politischen Ideenschulen Europas – dem Konservativismus, dem (demokratischen) Sozialismus und dem Liberalismus – jeweils in zeitgemäßer Ausprägung.

Diese Struktur bildet die zentralen Wertachsen – Ordnung, Gerechtigkeit und Freiheit – ab und ermöglicht bei der Bearbeitung unterschiedlichster Themen klare Konflikt- und Koalitionslinien.